

Thema: **Schwarzes Stück zum Biker-Glück – So finden Sie online den richtigen Motorradreifen!**

Beitrag: 1:37 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Sommer, Sonne, satte Temperaturen: Viele Biker nutzen in diesen Tagen das tolle Wetter für lange Ausflüge oder für die Fahrt in den Urlaub. Ganz egal, wohin es auch geht, vorher sollte immer erst ein kleiner routinemäßiger Sicherheitscheck gemacht werden. Helke Michael hat sich dazu mit einem Experten unterhalten.

Sprecherin: Vor jeder größeren Tour sollten unbedingt ein paar Dinge am Motorrad überprüft werden, sagt Andreas Faulstich von MotorradreifenDirekt.de.

O-Ton 1 (Andreas Faulstich, 20 Sek.): „Ein empfehlenswerter Routinecheck vor jeder Fahrt sind typische Sachen wie Ölstand, man sollte die Kette kontrollieren, die Beleuchtung und die Bremsen, natürlich auch das Reifenprofil und den Luftdruck prüfen. Wer viel fährt, sollte sich auch öfter mal die Zeit nehmen und die Profiltiefe vom Reifen messen. Das machen viele nämlich nur zu Beginn der Saison.“

Sprecherin: Mindestens 1,6 Millimeter in den Hauptrillen sind in Europa Pflicht. Wie schnell ein Reifen abgefahren ist, lässt sich pauschal allerdings nicht sagen.

O-Ton 2 (Andreas Faulstich, 16 Sek.): „Das hängt immer von der Reifenqualität ab, von der Fahrweise, vom Fahrer und vom Reifentyp. Ein Tourenreifen hält in der Regel etwa zehn- bis 15-Tausend Kilometer. Ein Sportreifen, wenn man dynamisch fährt, kann auch schon mal nach 3.000 oder 6.000 Kilometern fertig für einen Wechsel sein.“

Sprecherin: Aber nicht nur das Profil ist entscheidend. Bei Reifen, die fünf Jahre oder älter sind, könnte das Material brüchig sein. Sind neue Reifen fällig, kann das Internet schnell und unkompliziert Abhilfe schaffen.

O-Ton 3 (Andreas Faulstich, 11 Sek.): „Man hat eine unabhängige Beratung, ein großes Markensegment und bei MotorradreifenDirekt.de gibt es zum Beispiel auch einen virtuellen Reifenberater, wo man dann für sein Motorrad die individuelle Bereifung bekommt.“

Sprecherin: Der Clou dabei: Egal wo man ist – die Reifen werden dahin geschickt, wo man sie gerade braucht.

O-Ton 4 (Andreas Faulstich, 15 Sek.): „Wir liefern nicht nur nach Hause, sondern man kann sich die ins Hotel liefern lassen oder in eine Werkstatt, die an der Tour-Strecke liegt. Man kann dort die Reifen gleich aufziehen lassen, bei über 2.500 Servicepartnern, die man auf unserer Seite findet.“

Abmoderationsvorschlag: Hier noch mal die Webseite für alle Biker, die schnell und einfach einen passenden Reifen suchen und vor Ort montieren lassen wollen: MotorradreifenDirekt.de.

Thema: **Schwarzes Stück zum Biker-Glück – So finden Sie online den richtigen Motorradreifen!**

Interview: 1:51 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Sommer, Sonne, satte Temperaturen: Viele Biker nutzen in diesen Tagen das tolle Wetter für lange Ausflüge oder für die Fahrt in den Urlaub. Ganz egal, wohin es auch geht, vorher sollte immer erst ein kleiner routinemäßiger Sicherheitscheck gemacht werden, empfiehlt Andreas Faulstich von MotorradreifenDirekt.de, hallo!

Begrüßung: „Hallo, grüße Sie!“

1. Herr Faulstich, was sollte man vor einer längeren Motorradfahrt sicherheitshalber immer unbedingt überprüfen?

O-Ton 1 (Andreas Faulstich, 20 Sek.): „Ein empfehlenswerter Routinecheck vor jeder Fahrt sind typische Sachen wie Ölstand, man sollte die Kette kontrollieren, die Beleuchtung und die Bremsen, natürlich auch das Reifenprofil und den Luftdruck prüfen. Wer viel fährt, sollte sich auch öfter mal die Zeit nehmen und die Profiltiefe vom Reifen messen. Das machen viele nämlich nur zu Beginn der Saison.“

2. Wie lange hält so ein Motorradreifen denn in der Regel?

O-Ton 2 (Andreas Faulstich, 18 Sek.): „Das kann man pauschal nicht so beantworten. Das hängt immer von der Reifenqualität ab, von der Fahrweise, vom Fahrer und vom Reifentyp. Ein Tourenreifen hält in der Regel etwa zehn- bis 15-Tausend Kilometer. Ein Sportreifen, wenn man dynamisch fährt, kann auch schon mal nach 3.000 oder 6.000 Kilometern fertig für einen Wechsel sein.“

3. Wie beziehungsweise woran erkenne ich, dass es Zeit für neue Reifen ist?

O-Ton 3 (Andreas Faulstich, 21 Sek.): „Man sollte regelmäßig das Reifenalter überprüfen. Ab fünf Jahre oder wenn sich Risse im Profil zeigen, dann ist ein Wechsel angesagt. Die Profiltiefe darf in den Hauptrillen 1,6 Millimeter nicht unterschreiten. Und hier gilt es, besser früher als zu spät zu wechseln, um im Urlaub auch sicher unterwegs zu sein und Probleme mit den Gesetzeshütern zu vermeiden.“

4. Heutzutage wird ja immer mehr online eingekauft: Wie sieht es damit in Bezug auf Motorradreifen aus?

O-Ton 4 (Andreas Faulstich, 20 Sek.): „Es gibt noch einige Skeptiker. Das ist natürlich in der Regel nicht unbedingt angebracht. Es gibt eine ganze Menge sehr, sehr gute Gründe, um online Reifen zu kaufen: Man hat eine unabhängige Beratung, ein großes Markensegment und bei MotorradreifenDirekt.de gibt es zum Beispiel auch einen virtuellen Reifenberater, wo man dann für sein Motorrad die individuelle Bereifung bekommt.“

5. Und was ist, wenn ich mit dem Motorrad auf einer längeren Tour unterwegs bin und dringend einen neuen Reifen brauche?

O-Ton 5 (Andreas Faulstich, 17 Sek.): „Das ist gar kein Problem: Wir liefern zum Beispiel bestellte Reifen nicht nur nach Hause, sondern man kann sich die ins Hotel liefern lassen oder in eine Werkstatt, die an der Tour-Strecke liegt. Man kann dort die Reifen gleich aufziehen lassen, bei über 2.500 Servicepartnern, die man auf unserer Seite findet.“

Andreas Faulstich von MotorradreifenDirekt.de mit wichtigen Tipps für alle Biker, die sicher unterwegs sein wollen. Besten Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Sehr gerne. Gute Fahrt!“

<p>Abmoderationsvorschlag: Hier noch mal die Webseite für alle Biker, die schnell und einfach einen passenden Reifen suchen und vor Ort montieren lassen wollen: MotorradreifenDirekt.de.</p>
